

## Das erste Neun-Punkte-Wochenende in dieser Saison

**13. April 2013 / TSG III gegen TSV Gleußen II**

**5 : 0 (2 : 0)**

Die 3. Mannschaft der TSG konnte gegen die tapfer kämpfenden Gäste aus Gleußen einen nie gefährdeten Heimsieg einfahren. Durch einen frühen Doppelpack durch Roman Brumm in der 13. und 35. Minute gelangten die Hausherren bereits in der 1. Halbzeit auf die Siegerstraße und das Geschehen spielte sich hauptsächlich im Gästefeld ab. Nach dem Seitenwechsel konnten Hamuyela ebenfalls mit zwei Toren (51. und 63.) und der eingewechselte Schulz in der 63. Minute eine der vielzähligen Torchancen nutzen. Den immer ihre Chance suchenden Gästen blieb ein Ehrentreffer verwehrt. Auch ein Foulelfmeter, welcher durch Thees verschossen wurde, konnte nicht genutzt werden.

**14. April 2013 / TSG II gegen TSV Gleußen**

**4 : 1 (3 : 0)**

Mit der wohl bisher besten Saisonleistung konnte die TSG II gegen zu passive Gäste verdient 3 Punkte einfahren. Die Zuschauer hatten kaum ihren Platz eingenommen, gab es für die Gäste die erste dicke Chance, als Grell nach einem Freistoß plötzlich allein vorm Tor auftauchte, TW Rädlein parierte den Schuss jedoch glänzend (2.). Fortan bestimmte nur noch die TSG das Geschehen, C. Raab scheiterte jedoch zunächst ebenfalls auf der Gegenseite allein vor TW Büttner nach schöner Vorlage von Heller (10.). Bereits im nächsten Angriff fiel dann das 1:0. Kaskir prüfte mit einem Fernschuss TW Büttner, die Gäste brachten den Abpraller nicht aus der Gefahrenzone und Schiebel drückte den Ball über die Linie (18.). Fortan ergaben sich für die Hausherren Chancen im Minutentakt. Bei Kaskirs Nachschuss nach einem Abpraller stand die Latte den Gästen jedoch Pate (22.). Bereits eine Minute später konnte Heller das 2:0 erzielen, als dieser gedankenschnell einen zu kurz abgewehrten Fernschuss über die Linie drückte (23.). Der fortan wie aufgedreht spielende Heller schob gar nach das 3:0 durch einen herrlichen Fernschuss in der 35. Minute nach.

Nach dem Seitenwechsel verflachte die Partie, Tormöglichkeiten blieben Mangelware. Erst in der 63. Minute sorgte TSG - Spielertrainer Raab mit einem fulminanten Fernschuss für Aufregung und für das 4:0. Den Ehrentreffer für die Gäste erzielte Treubert in der 70. Minute, als die TSG einen leichtfertigen Ballverlust im Spielaufbau fabrizierte und dieser allein vorm Tor TW Rädlein keine Chance ließ. Am Spielverlauf änderte dies jedoch nichts mehr. Die letzte Chance des Spiels hatte Kaskir auf TSG - Seite, dessen Schuss aus 10 Metern strich jedoch übers Gebälk. (SR Raabs, SV Bergdorf - Höhn).

Durch eine couragierte, kompakte Mannschaftsleistung konnte die TSG hochverdient die Punkte behalten. Das Spiel begann sehr zerfahren, keine Mannschaft konnte sich gegen die sicher stehenden Abwehrreihen durchsetzen. Erst als TSG-Kapitän Basti Pirsch sich in der 21. Minute ein Herz nahm und nach einer schönen Kombination mit Lukas Werner alleinstehend vor Gästetorwart Kraus zum 1:0 einschob, war der Bann gebrochen (21.). Gästetorwart Kraus stand in der 35. Minute erneut im Blickpunkt, als dieser einen fulminanten Fernschuss ins eigene Tor zum 2:0 prallen ließ. Fortan spielte nur noch die Heimmannschaft, die Gäste konnten sich in der 1. Halbzeit keine zwingende Torchance erarbeiten. Unmittelbar mit dem Halbzeitpfeiff hatte A - Jugend - Akteur Jannik Späth Pech, als sein Fernschuss den Querbalken streifte (45.).

Direkt nach dem Seitenwechsel hatten die Gäste ihre größte Chance, als Stahn eine Hereingabe von Pohl über den Spann rutschte, Rädlein rettete jedoch auf der Linie für ihn (47.). Die Aktion entwickelte sich jedoch nur als Strohfeder, die TSG blieb weiterhin hochüberlegen. In der 51. Minute sahen die TSG - Anhänger eine Notbremse, als der eingewechselte Griffin nach langem Ball auf TW Kraus zulief und nur durch Foul von Kohlase gestoppt werden konnte. SR Maier beließ es jedoch bei Freistoß. Den folgenden Freistoß aus 17 Meter droch der beste Spieler auf dem Platz, Basti Pirsch, jedoch zum 3:0 in die Maschen. Der für die Gäste nie zu greifende Pirsch wurde in der 58. Minute im Elfmeterraum von den Beinen geholt. Den folgenden Strafstoß verwandelte Werner sicher (4:0). Den Abschluss des Spiels bildete ein Foulelfmeter von Schramm in der 65. Minute zum 5:0. Vorher wurde Griffin von TW Kraus elfmeterreif gefoult. Die Gäste ließen fortan gegen nachlässig agierende Hausherren keinen Treffer mehr zu. SR Martin Maier (TSG Bastheim).